



Bewohnerservice Bolaring

Stadtteilstift mit Bürgerbeteiligung

1954 war der Spatenstich für die ersten Wohnungen in Taxham. Das BWS griff diesen Anlass auf und erarbeitete ein Konzept für "50 Jahre Taxham".

Gemeinsam mit Institutionen des Stadtteils wie Schulen, Vereine, Pfarren und Privatpersonen wurde das Stadtteilstift geplant und durchgeführt.

Kennenlernen fördert Zusammenhalt!

Veranstaltungen und Kurse

Soziokulturelle Angebote im Veranstaltungsraum der Bolaringsiedlung wie Gymnastik, Qi-Gong-Kurse und diverse Feste werden überwiegend von den Bewohnern genutzt. Diese Aktivitäten werden in der Regel von Bewohnern der Siedlung in Zusammenarbeit mit dem BWS organisiert, wobei auch auf externe Partner zurückgegriffen wird.

Moderation von Hausversammlungen

Auf Wunsch von Mieterinnen und Mietern werden gemeinsam mit der Hausverwaltung Versammlungen zu aktuellen Themen abgehalten. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt ist die Einteilung der Benützung der Waschküchen bei neuen Mietern.

Initiativen für Kinder- & Jugendprojekte

Spielbus, Puppentheater, Malaktionen, Ausflüge etc. sind Veranstaltungen, die jeweils gestützt werden und somit allen Interessierten eine kostengünstige Teilnahme ermöglichen. Im Rahmen des Dialogforum Stadions wurden Jugendliche aus Taxham in die Gestaltung der Freizeitanlagen rund um das Stadion eingebunden.



Bewohnerservice Forellenweg

Kulturpavillon Liefering - Raum für Begegnung & Kommunikation

Mit dem Kulturpavillon Liefering belebt und verwaltet das BWS ein Stadtteilkulturzentrum, das die Möglichkeit eröffnet, Veranstaltungen und Festivitäten in größerem Rahmen sowie Kurs- und Freizeitangebote durchzuführen bzw. daran teilzunehmen. Veranstaltungen aller Art können im "Lieferinger Veranstaltungskalender" veröffentlicht werden. Die voll ausgelastete Einrichtung ermöglicht soziale und kulturelle Teilhabe und beugt Ausgrenzung und Vereinsamung vor.

Hilfe zur Selbsthilfe - Unterstützung von Vereinen & Initiativen

Freiwilliges Engagement und Ehrenamt bietet für viele Menschen eine Möglichkeit, sich in das Gemeinschaftsleben im Stadtteil einzubringen. Das BWS war "Geburtshelfer" für verschiedene Nachbarschaftsvereine wie z.B. Siedlerverein Forellenweg, Ambulante Dienste Liefering, Krabbelstube Forellenweg, Gartenverein, Sparverein Forellenweg, Lernbetreuung, Bürgerbüro für Jung& Alt sowie Verein Stadteilerneuerung Liefering.

Lebensqualität im Quartier – Förderung von Bewohnerbeteiligung

Durch Bewohner-Befragungen und direkten Kontakt vor Ort werden Bedürfnisse und Interessenslagen im Bereich Wohnumfeldverbesserung wahrgenommen. Anhand von Aktivierung und Mitbestimmung konnte die Infrastruktur im Quartier entscheidend verbessert werden. Im Rahmen des Projektes "Stadteilerneuerung Liefering" arbeiten seit 8 Jahren engagierte Lieferinger/innen als Bürgerbeteiligungsverein zu verschiedenen Themen und Problemen im Stadtteil.

Delogierungsprävention

Zwischen Wohnbauträger GSWB und BWS gibt es ein funktionierendes "Frühwarnsystem" bei Mietrückständen und drohenden Delogierungen. Dabei versucht das BWS über persönliche Kontaktaufnahme mit den Betroffenen diese in der Lösung der Situation zu unterstützen. Viele Delogierungen konnten damit abgewendet werden. Persönliches Engagement und Kontinuität vor Ort schaffen Vertrauen.



Bewohnerservice Gnigl

Soziokultur mit niederschwelligem Zugang

Bewohner/innen aller Altersgruppen und sozialen Schichten besuchen die vom BWS organisierten soziokulturellen Veranstaltungen. Dadurch werden gesellschaftliche Barrieren abgebaut, neue Freundschaften können sich entwickeln, Einsamkeit und Ausgrenzung wird vermieden. Beispiele: "Geschichten, die das Leben schrieb" – autobiographische Arbeit mit SeniorInnen, SeniorInnenstammtisch, Eltern-Kind-Cafe etc.

Älter werden in Gnigl

Am Projekt "Älter werden in Gnigl" sind die Bürger/innen des Stadtteils aktiv beteiligt. Bewohner ab 55 Jahren und aus allen sozialen Schichten beteiligen sich an der Entwicklung und Umsetzung von Wünschen und Vorstellungen über qualitätsvolles Leben im hohen Alter.

Entwicklung sozialer Netzwerke

Ein Kreis ehrenamtlicher Personen hilft den Bewohner/innen unentgeltlich und unbürokratisch.

Das BWS ist Vermittler für einfache Dienste und begleitet die Ehrenamtlichen sozialpädagogisch, um sie vor Überforderung zu schützen und eine hohe Qualität an Betreuung und Hilfe zu gewährleisten.

Anlaufstelle für Anliegen, Probleme und Wünsche

Das BWS bearbeitet kulturelle, soziale und infrastrukturelle Anliegen der BewohnerInnen. Durch die Unterstützung in allen Lebenslagen wird Menschen mit verschiedensten Problemen geholfen. Das BWS entwickelt Ideen für den Stadtteil und sorgt für eine bessere Verbindung von Vereinen, Institutionen, Bürgern und Behörden. Diese Zusammenarbeit nützt den Menschen im Stadtteil.



Bewohnerservice Itzling

Soziokulturelle Belebung

Veranstaltungen wie Informationsabende, Bauernmärkte, Frühlingsfest oder Weihnachtsaktionen bauen Berührungängste ab, ermöglichen nachbarschaftliche Kontakte, verbessern das soziale Klima und können als Forum für Anliegen und Diskussionen genutzt werden. Durch diese Ereignisse wird der Veronaplatz als Kommunikationszentrum im Quartier erlebbar, ein positives Image für den Stadtteil und mehr Identifikation mit der Siedlung werden erreicht.

Aktion Ferienfieber

Diese Aktion stellt ein bedürfnisorientiertes, stadtteilbezogenes Angebot zur Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche in den Sommerferien dar wie z.B. Kinderkunstwand am Veronaplatz. Zielgruppe sind primär sozial gefährdete Kinder.

Spielplatzgestaltung – gelebte Mitbestimmung

Aktive Mütter und Kinder haben Ideen zu einer nutzergerechten Umgestaltung des Spielplatzes eingebracht. Sie erleben sich als ExpertInnen für ihr alltägliches Wohnumfeld. Das BWS leistet Unterstützung, damit ihre Anliegen auch Gehör finden.

Forum Veronaplatz

Den Bewohner/innen wurde mit dem "Forum Veronaplatz" eine Möglichkeit gegeben, ihre Wünsche und Ideen zur Neugestaltung des Quartierplatzes einzubringen. Das Forum, das vom BWS moderiert wird, ist die Schnittstelle zwischen Bewohnern, den Experten vor Ort und den Architekten, Planungsbeauftragten und Politikern.

Bearbeitung von Nachbarschaftskonflikten

Themenzentrierte Bewohnertreffen, Förderung der Gesprächsbereitschaft, Erarbeitung von Handlungsmöglichkeiten und Strategien führen zu Entwicklung von Gemeinschaftsgefühl und lässt Handlungsfähigkeit an Stelle von Ohnmacht und Hilflosigkeit treten.



Bewohnerservice Laufenstraße

Mieterbeteiligung Sanierung BUWOG-Siedlung

Die Mieter/innen als Experten ihrer Wohnbedürfnisse. Das BWS hat die Mieter mit ihren Interessen in der Planungsphase und auch während der Sanierung unterstützt. Ein wichtiger Beitrag zur Verbesserung und Erhaltung der Wohnqualität.

Anrainerbeteiligung Mobilitätspaket Messezentrum

Vertreter von Stadt, Messe und Polizei haben gemeinsam mit engagierten Anrainer/innen ein Verkehrskonzept für Großmessen erarbeitet. Das BWS hat sich für diesen "Runden Tisch" eingesetzt und während des Partizipationsprozesses die Anrainervertreter unterstützt. Ergebnis des Verkehrspakets: deutliche Entlastung für die Anrainer/innen des Messezentrums.

Aktion Pro Lieferung - Suchtprävention im Stadtteil

Mehrere Lieferinger Vereine haben sich Suchtprävention zum Ziel gesetzt. Das BWS vernetzt diese Institutionen und unterstützt den Austausch von Ideen und Ressourcen im Stadtteil nachhaltig. Schon im ersten Jahr wurden einige Projekte wie z.B. eine Erlebniswoche für Kinder und ein Sommerfest verwirklicht.

Internet für Alle

Die digitale Kommunikation nimmt eine immer wichtigere Rolle in der Gesellschaft ein, aber nicht alle können diese nutzen. Mit dem Projekt "Internet für Alle" unternimmt das BWS den Versuch, mehr Chancengleichheit im Zugang zu Information und neuen Medien insbesondere von einkommensschwachen Bevölkerungsgruppen herzustellen. Die notwendige IT-Infrastruktur ist für alle gratis.

Stadtteilzeitung Lieferinger Post

Die Stadtteilzeitung "Lieferinger Post" als Projekt "von Bewohnern für Bewohner" ist seit 10 Jahren ein unverzichtbares Medium für die stadtteilbezogene Öffentlichkeitsarbeit. Die Herausgeberschaft liegt bei mehreren Lieferinger Vereinen. Die BWS unterstützen die Redaktion und tragen die Produktion.



Bewohnerservice Aigen

Entwicklung sozialer Netzwerke

Mit der "Freizeitgruppe SeniorInnen" werden Diskussionen, Qi-Gong und andere Konzentrations- und Entspannungsübungen, Handarbeiten, Singen, Erfahrungs- und Ideenaustausch geboten. Weitere Netzwerke sind die Anbahnung von Nachbarschaftshilfe, eine Frauenwerkstatt und der Mittagstisch.

Unterstützung und Begleitung pflegender Angehöriger

In der Veranstaltungsreihe "Wenn Pflege Teil des Lebens wird" behandelt das BWS aktuelle Themen des pflegerischen Alltags. Ziel ist die Erweiterung der persönlichen Kompetenz in pflegerischer, sozialer und sozialrechtlicher Hinsicht.

Kunst und Kultur im Stadtteil

"Soziokultur im Stadtteil" wird durch Ausstellungen und Lesungen unterstützt und gefördert. Das BWS bietet Raum und Rahmen für Lesungen von "Selbstgeschriebenem und Selbstgeschaffenem". Bewohner/innen haben die Möglichkeit, ihre Werke im eigenen Stadtteil zu präsentieren.

Generationentheater Bohnenstange

Personen verschiedenen Alters gehen alltäglichen Konflikten zwischen den Generationen auf den Grund. Die erworbenen Erkenntnisse setzt die Gruppe im soziokulturellen Theaterprojekt "Bohnenstange" um. Texte, Requisiten und Bühnenbild werden selber hergestellt. Die gespielten Szenen und die Diskussionen mit dem Publikum regen zum Nachdenken an und führen zu einer kritischen Auseinandersetzung mit dem Generationenthema.

Ferienaktion für Kinder und Jugendliche

Die BWS-Ferienaktion für Kinder bietet Karate, Marmelade einkochen, Traumfänger basteln, Exkursion in die Bibliothek der Pfarre Aigen, Englisch-Schnupperkurs, Malaktion, Wandern in der Au, Tanzen und Spielen etc. Die Kursleiterinnen kommen aus Aigen und engagieren sich ehrenamtlich.